

(51)

Int. Cl.:

F 25 d

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DEUTSCHES PATENTAMT



(52)

Deutsche Kl.: 17 c, 4/05

(10)

Offenlegungsschrift 1925 147

(11)

Aktenzeichen: P 19 25 147.9

(21)

Anmeldetag: 16. Mai 1969

(22)

Offenlegungstag: 19. November 1970

(23)

Ausstellungsriorität: —

(31)

Unionspriorität

(32)

Datum: —

(33)

Land: —

(34)

Aktenzeichen: —

(35)

Bezeichnung: Zwei- Temperaturbereich-Kühlschrank

(36)

Zusatz zu: —

(37)

Ausscheidung aus: —

(38)

Anmelder: Licentia Patent-Verwaltungs-GmbH, 6000 Frankfurt

Vertreter: —

(39)

Als Erfinder benannt: Wittmann, Dipl.-Ing. Ewald; Kreitling, Fritz; 3500 Kassel

Benachrichtigung gemäß Art. 7 § 1 Abs. 2 Nr. 1 d. Ges. v. 4. 9. 1967 (BGBl. I S. 960): —

DT 1925 147

Licentia Patent-Verwaltungs-GmbH.
6 Frankfurt/M., Theodor-Stern-Kai 1

Dö/schz

FK 69/013
14. Mai 1969

Zwei-Temperaturbereich-Kühlschrank

Die Erfindung bezieht sich auf Kühlschränke mit Abteilen unterschiedlicher Kühl- bzw. Gefriertemperatur, insbesondere auf Schränke, die hinter einer gemeinsamen Schranktür ein vorn durch eine besondere Tür und gegenüber dem auf höherer Temperatur gehaltenen Kühlabteil durch eine isolierte Trennplatte abgeschlossenes Gefrierfach aufweisen.

Diese Trennplatten sind bisher aus zwei an ihren Rändern dicht miteinander verbundenen Kunststoffplatten aufgebaut, von denen zumindest eine wattenförmig ausgebildet ist, wobei der Zwischenraum zwischen beiden Platten in der Regel mit einer Isolierung aus Schaumkunststoff ausgefüllt ist, der zumeist *in situ* eingeschäumt ist. Ein solcher Trennplattenaufbau ist verhältnismäßig kompliziert und teuer.

Aufgabe der Erfindung ist es, eine Trennplatte zu schaffen, die wesentlich einfacher in ihrem Aufbau und billig herstellbar ist.

009847/0772

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß die Trennplatte ein einstückiger Formkörper aus einem Strukturschaumstoff ist, der beim Auftreiben gleichzeitig eine massive Oberflächenschicht bildet.

Besonders geeignet hierfür ist ein Polyurethanschaumstoff, der nach dem unter dem Namen Struktur-Hartschaum bekannten Verfahren hergestellt ist. Der Formkörper wird dabei in einer Form in einem Reaktions-Spritzgußverfahren erzeugt, wobei ggfs. in die Form auf der Seite des zu erzeugenden Formkörpers, welche der wärmeren Seite im Schrank zugewandt ist, eine als Diffusionssperre dienende Folie eingelegt wird, die sich beim Schäumen fest mit dem Schaumstoffkörper verbindet.

Als solche Diffusionssperre kann beispielsweise ein aluminiumkaschiertes Kartonpapier verwendet werden.

Da die genannten Strukturschäume eine bräunliche Farbe besitzen und eine solche Farbe im Kühlmöbelbau ungewöhnlich ist, kann die Trennplatte lediglich aus aesthetischen Gründen zur Anpassung an die umgebenden Schrankwände zumindest in den frei sichtbaren Bereichen einen entsprechenden Farbüberzug erhalten, der auf beliebige bekannte Weise aufgebracht werden kann.

In den Abbildungen ist ein Ausführungsbeispiel der Erfindung dargestellt. Fig. 1 zeigt in perspektivischer Darstellung und in Draufsicht eine einstückige Trennplatte 1 aus Strukturschaumstoff, die einen umlaufenden Flansch 4 aufweist, der dazu dient, die Platte in in den Wandungen des Schrankinnengehäuses vorgesehene Nuten oder an ihnen angebrachten Führungen einzuschieben. Die Trennplatte kann natürlich auch fest im Schrank eingebaut werden.

1925147

- 3 -

FK 69/013

Fig. 2 ist in vergrößerter Darstellung ein Querschnitt durch die Platte gemäß Schnittlinie I - I in Fig. 1. Man erkennt daran deutlich den Schaumstoffkern 2 und die harte, zellfreie und massive Deckschicht, die von selbst beim Schäumvorgang entsteht.

Das nach dem genannten Verfahren hergestellte Formstück ist konturenscharf und besitzt eine glatte Oberfläche, die, wie bereits erwähnt, noch lackiert, oder sonstwie mit einem Farbüberzug und gegebenenfalls mit einer als Diffusionssperre wirkenden Folie versehen werden kann.

- 3 Seiten Beschreibung
- 3 Patentansprüche
- 1 Blatt Zeichnungen

009847/0772

BAD ORIGINAL

1925147

4

Licentia Patent-Verwaltungs-GmbH.
6 Frankfurt/M., Theodor-Stern-Kai 1

DÖ/Sehnz

FK 69/013

14. Mai 1969

Patentansprüche

- 1) Kühl-Temperaturbereich-Kühlschrank mit einem durch eine Isoliertrennplatte gegenüber dem Normalkühlabteil abgetrennten Gefrierfach, dadurch gekennzeichnet, daß die Trennplatte ein einstückiger Formkörper aus einem Strukturschaumstoff ist, der beim Auftreiben eine massive Oberflächenschicht bildet.
- 2) Kühlschrank nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Trennplatte auf ihrer dem Normalkühlabteil zugewandten Seite mit einer angeschäumten Diffusionssperre versehen ist.
- 3) Kühlschrank nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Trennplatte zumindest teilweise einen Farbüberzug besitzt.

COPY

009847/0772

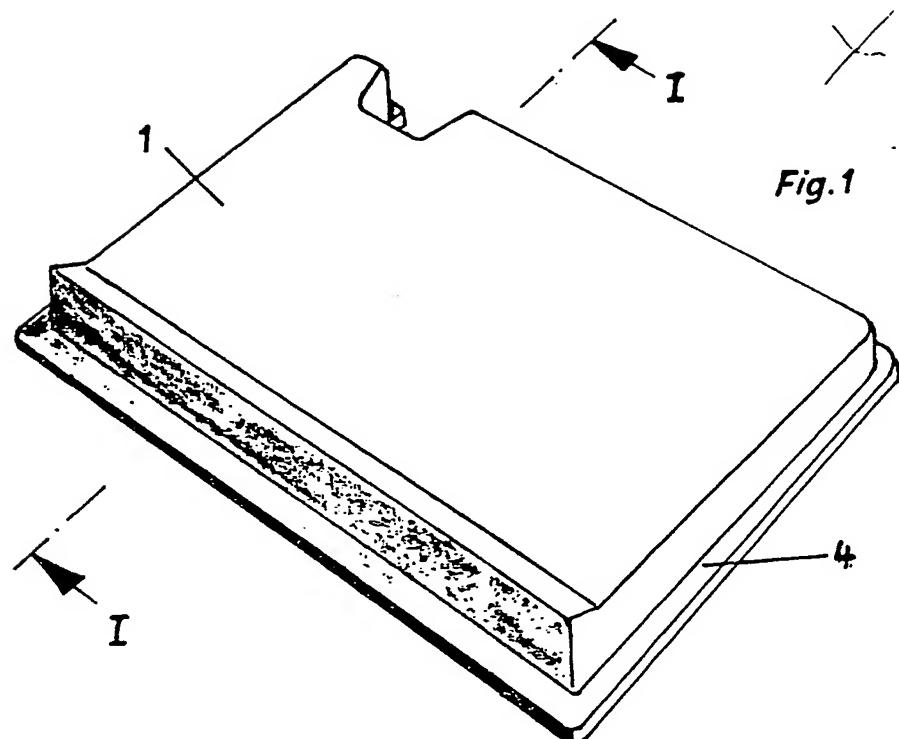
BAD ORIGINAL

1925147

FK 69/013

17 c 4-05 AI: 16.05.1969
OT: 19.11.1970

-5-



DOCKET NO: ZTPOIP 14040 Fig. 2

SERIAL NO: _____

APPLICANT: Brachert et al.

LERNER AND GREENBERG P.A.

P.O. BOX 2480 009847/0772

HOLLYWOOD, FLORIDA 33022

TEL. (954) 925-1100

COPY